

Förderprogramm „Resiliente Innenstädte“ -
Umsetzung Strategisches Rahmenkonzept der
Braunschweiger Innenstadt

Sitzung Steuerungsgruppe
12.06.2025, 16 Uhr

Protokoll

Die Übersicht der Teilnehmenden ist als Anlage beigefügt.

TOP 1 Begrüßung und Einführung

Aufgrund terminlicher Verhinderung wird der Vorsitzende Herr Leppa vom stellvertretenden Vorsitzenden Herrn Scheffel vertreten.

Herr Scheffel eröffnet die Sitzung und begrüßt Herrn Mark Alexander Krack als Mitglied in seiner neuen Funktion als Geschäftsführer des DEHOGA Kreisverbands Region Braunschweig-Wolfenbüttel e.V.

Es ergeben sich keine Ergänzungen zur Tagesordnung.

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Scheffel stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit der Steuerungsgruppe fest.

TOP 3 Genehmigung des Protokolls vom 10.03.2025

Die Steuerungsgruppe genehmigt das Sitzungsprotokoll vom 10.03.2025.

TOP 4 Ausschluss von Interessenkonflikten und Befangenheit

Von allen Teilnehmenden liegt ein unterzeichnetes Informationsblatt zum Ausschluss von Interessenskonflikten und Befangenheit vor. Aufgrund ihrer Beteiligung an der Projektkonzeption und Antragstellung zu dem in der heutigen Sitzung auf Förderwürdigkeit zu prüfenden Projekt „Aufwertung des Magniviertels“ wird Frau Froberg von der Abstimmung zur Förderwürdigkeitsprüfung ausgeschlossen.

TOP 5 Sachstand zu RIS-Anträgen

Der Antrag für das Projekt „Aufwertung des Magniviertels“ wurde eingereicht und der vorzeitige Maßnahmenbeginn bewilligt. Heute wird die Förderwürdigkeitsprüfung durchgeführt.

In Vertretung für Dr. Malorny erläutert Herr Meyer, dass der Änderungsantrag zum Architekturpavillon (neuer Zeitraum und Verschiebung des Ortes) Ende März 2025 von der NBank genehmigt worden ist. Der Entwurf aus dem Wettbewerb ist mit einem Tragwerksplaner überarbeitet worden. Eine dauerhafte Rampe ist vorgesehen. Der

Bauantrag sowie die Vergaben Technische Gebäudeausrüstung (TGA), Vermessung (Platzoberfläche) und Bauausführung werden vorbereitet.

Zum Hagenmarkt erklärt Frau Froberg, dass die zweite Ausschreibung erfolgreich abgeschlossen wurde. Baubeginn ist Ende Juli. Zudem wurde ein Änderungsantrag bei der NBank eingereicht. Beantragt wurde eine Erhöhung der Gesamtkosten auf ca. 4,25 Millionen Euro und dementsprechend die Anpassung der Fördersumme auf 40 % (ca. 1,7 Millionen Euro). Herr Jensen fragt, warum es den Kostenunterschied gibt. Frau Froberg erklärt, dass die Kostenkalkulation auf Erfahrungswerten beruhte, alle eingegangenen Angebote diese jedoch überstiegen haben.

TOP 6 Förderwürdigkeitsprüfung „Aufwertung des Magniviertel“

Frau Froberg geht noch einmal kurz auf die Pläne im Magniviertel ein. Sie erläutert die Entwicklung des Teilbereichs Kuhstraße/Mandelstraße hin zu einem grünen Aufenthaltsraum, die Modernisierung und Verbesserung der Beleuchtung in der Kuhstraße sowie mehr Grünelemente in der Fußgängerzone Ölschlägern Ost (Magnikirchplatz). Das temporäre Projekt „Grüne Welle“ wurde bereits umgesetzt. Weitere Informationen können der Präsentation entnommen werden.

Herr Scheffel fragt, ob die Beleuchtung im gesamten Magniviertel auf dem neuesten Stand ist, um das Sicherheitsgefühl zu erhöhen und dunkle Ecken zu vermeiden. Frau Froberg erklärt, dass im Großteil des Magniviertels bereits zeitgemäße Beleuchtung verbaut ist. Zudem fragt Herr Scheffel, ob der Lieferverkehr insbesondere in Ölschlägern durch die Maßnahmen beeinträchtigt sein wird. Frau Froberg versichert, dass auf die Zugänglichkeit der Läden bei den Planungen Rücksicht genommen wird. Zudem wurde eine Arbeitsgruppe gebildet, um die Planung zu begleiten.

Herr Scheffel eröffnet anschließend die Diskussion zur Förderwürdigkeitsprüfung. Die Braunschweig Zukunft GmbH hat den Steuerungsgruppenmitgliedern vorab einen unverbindlichen Bewertungsvorschlag zur Verfügung gestellt, auf den nun eingegangen werden kann. Herr Scheffel stellt das Förderwürdigkeitsprüfungsergebnis vor: Bei den richtlinienspezifischen Kriterien hat das Projekt 47 von maximal 65 Punkten und somit die Mindestpunktzahl erreicht. Auch bei den Querschnittszielen hat das Projekt mit 29 Punkten die Mindestpunktzahl von 20 Punkten überschritten.

Insgesamt erhält das Projekt 76 von möglichen 100 Punkten und wird damit nach erfolgter Abstimmung durch die stellvertretende Geschäftsführung einstimmig als förderwürdig bewertet.

TOP 7 Austausch zu aktuellen Innenstadtthemen

Bisher wurden fünf Projekte aus dem Förderfonds Innenstadt bewilligt und ein weiterer Antrag ist angekündigt.

Anträge können noch bis Ende Oktober 2025 gestellt werden. Die Weiterführung des Förderfonds in 2026 und 2027 soll dem Wirtschaftsausschuss sowie dem Rat nach der Sommerpause zur Entscheidung vorgeschlagen werden.

Eine weitere Ideenwerkstatt ist für Ende September 2025 in Planung.

TOP 8 Sonstiges

Herr Jaeschke erkundigt sich wann die Parkgarage Welfenhof wieder öffnen wird. Herr Hallmann informiert, dass sie laut einer Information der Stadt voraussichtlich Mitte August, zum Ende der Sommerferien, wieder öffnen soll.

Herr Ruhle weist auf weitere mögliche Projektideen bezüglich des RIS-Förderprogramms hin. Demnach können fest verbaute oder mobile Durchfahrtssperren, Museen und Kunsteinrichtungen, Leerstandsbespielungen oder Konzeptstellungen grundsätzlich gefördert werden.

Herr Jaeschke ergänzt als Projektidee die Digitalisierung der Verkehrsführung, sodass Besucher:innen gezielt einen Parkplatz finden können.

Herr Scheffel bedankt sich abschließend für die Teilnahme und weist auf die nächste Sitzung der Steuerungsgruppe am **21. August 2025 um 16 Uhr** im Raum A 1.63 (Rathaus-Altbau, Platz der Deutschen Einheit 1, 38100 Braunschweig) hin.

Ein weiterer Termin ist für den 13. November 2025 geplant.

gez.

i. A.

Julia Streubel
Braunschweig Zukunft GmbH



Braunschweig
City of Lions

Steuerungsgruppe Resiliente Innenstädte 12.06.2025



Kofinanziert von der
Europäischen Union



**RESILIENTE
INNENSTÄDTE**
IN NIEDERSACHSEN



Ablauf

- | | |
|-------|---|
| TOP 1 | Begrüßung und Einführung |
| TOP 2 | Feststellung der Beschlussfähigkeit |
| TOP 3 | Genehmigung des Protokolls vom 10.03.2025 |
| TOP 4 | Ausschluss von Interessenskonflikten und Befangenheit |
| TOP 5 | Sachstand zu RIS-Anträgen |
| TOP 6 | Förderwürdigkeitsprüfung „Aufwertung des Magniviertels“ |
| TOP 7 | Austausch zu aktuellen Innenstadtthemen
Förderfonds Innenstadt |
| TOP 8 | Sonstiges |



Braunschweig
City of Lions



Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 3



Braunschweig
City of Lions

Genehmigung des
Protokolls vom 10.03.2025



Ausschluss von
Interessenskonflikten und
Befangenheit

TOP 5



Braunschweig
City of Lions

Sachstand zu RIS-Anträgen

Sachstand RIS-Anträgen



Braunschweig
City of Lions

Stadtplanungs-, Verkehrs-, Tiefbau- und Baudezernat (Dez III)	Hagenmarkt	Zuwendungsbescheid
	Stärkung des Magniviertels	Antragstellung erfolgt, VZM genehmigt – heute FWP
	Pocketpark Kannengießersstraße	Zuwendungsbescheid
Kultur- und Wissenschaftsdezernat (Dez IV)	Temporärer Architekturpavillon	Zuwendungsbescheid
Sozial-, Schul-, Gesundheits- und Jugenddezernat (Dez V)	Teilantrag Jugendparlament Personal	Zuwendungsbescheid
	Teilantrag Jugendparlament Immobilie	Zuwendungsbescheid
Wirtschaftsdezernat (Dez VI)	Gründerprogramm	Zuwendungsbescheid

Aktueller Entwurf „Temporärer Architekturpavillon“



Braunschweig
City of Lions



Ansicht des Pavillons geöffnet



Rückseite des Pavillons



Förderwürdigkeitsprüfung
RIS-Projekt „Aufwertung
des Magniviertels“



Braunschweig
Löwenstadt



Referat Stadtbild und Denkmalpflege
Frau Froberg

12.06.2025 RIS-Steuerungsgruppe

Förderprojekt Resiliente Innenstädte RIS „Aufwertung des Magniviertels“

Erweiterung RIS-Förderprojekt: „Stärkung Magniviertel“



Ausgehend von dem neuen Erschließungs- und Verkehrskonzept sollen zwei Potenzialräume näher betrachtet werden:

- Teilbereich 1
Sperrfläche
Kuhstraße/Mandelstraße
- Teilbereich 2
Neue Fußgängerzone
Ölschlägern-Ost / Magnikirchplatz

Teilbereich Kuhstraße / Mandelstraße



Bestand



In diese Richtung wollen wir planen –
Animation eines Referenzprojektes

Ausgangspunkt : Sperrung dieses Straßenraums für den individuellen Autoverkehr –
Rad- und Fußgängerverkehre sowie Durchfahrt für Rettungsfahrzeuge verbleiben

Projektidee: Aus einem steinernen Straßenraum soll sich ein kleiner grüner Aufenthaltsraum entwickeln.

Teilbereich Kuhstraße / Mandelstraße



Bestand



Detail Kugelleuchten



Sperrbereich Altstadtleuchten

Ausgangspunkt: Technisch veraltete und gestalterisch unbefriedigende Bestandsbeleuchtung Kuhstraße

Projektidee: Im Zuge der Umgestaltung des Sperrbereichs soll auch weiterführend die Beleuchtung in der Kuhstraße modernisiert und verbessert werden – ein Beitrag zu einer höheren Gestalt- und Aufenthaltsqualität sowie zur Energieersparnis (LED).

Teilbereich Neue Fußgängerzone Ölschlägern Ost



Ausgangspunkt:

Fußgängerzone wird vor allem durch Freisitze genutzt – positiver Erfahrungswert

Projektidee:

Einzelne Grünelemente sollen den steinernen Charakter auflockern.
Bestandsgrün am Magnikirchplatz soll aufgewertet werden.
Fußgängerzone soll besser erkennbar werden.



Umnutzung Ölschlägern



Magnikirchplatz



Freisitze und Fahrradaufstellflächen

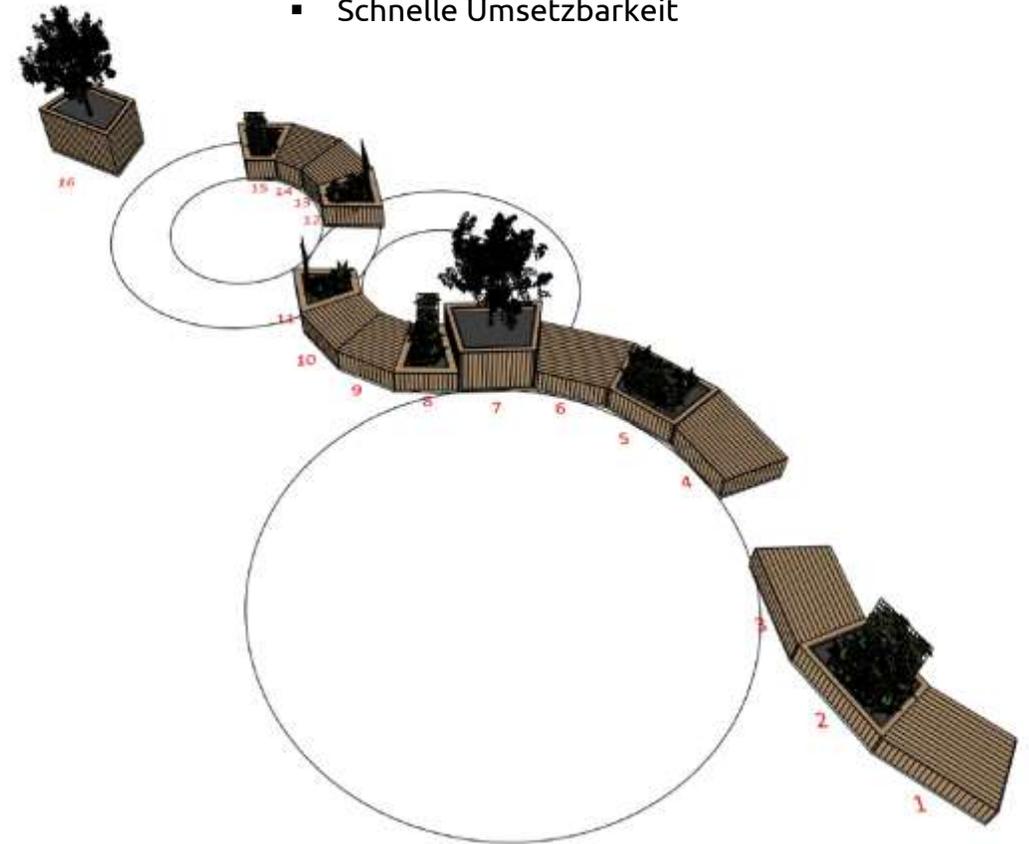
„Grüne Welle“ im Bereich der Sperrfläche Kuhstraße

Ein temporäres Projekt kündigt die RIS-Projekte an.



Fertigstellung und Übergabe zur Nutzung am 23.05.2025

- Entwurf als Hochschulprojekt
- Keine Entsiegelung
- Modularer Aufbau
- Schnelle Umsetzbarkeit



RIS-Antrag „Aufwertung des Magniviertels“

Kostenkalkulation:



Sperrfläche Kuhstraße/Mandelnstraße Kosten für Planung und Umsetzung:	Kostenschätzung ca. 253.000 €
Neue Beleuchtung Kuhstraße:	Kostenschätzung ca. 48.000 €
Aufwertung der neuen Fußgängerzone Ölschlägern-Ost Planung und Umsetzung:	Kostenschätzung ca. 269.000 €
Gesamtbudget für den RIS-Antrag „Stärkung des Magniviertels“:	rd. 570.000 €
Beantragte Förderung RIS-Mittel	40% 227.810 €

Förderwürdigkeitsprüfung „Aufwertung des Magniviertels“

▪ Vorschlag:

Zusammenfassung der Förderwürdigkeitsprüfung	Maximale Punktzahl	Mindestpunktzahl	Erreichte Punktzahl
Richtlinienspezifische Kriterien	65	40	47
Querschnittsziele	35	20	29
	100	60	76

TOP 7



Braunschweig
City of Lions

Austausch zu aktuellen Innenstadtthemen

TOP 7 | Förderfonds Innenstadt

▪ Bisher bewilligte Projektanträge:

Wer?	Was?	Wann?
Kultur im Zelt e.V.	Kinderaktionen im Rahmen des Buskers	20. – 22. Juni 2025
Hip Hop Kultur e.V.	Rahmenprogramm während des Street Art Festivals	28. Juli – 03. August 2025
Eigentümergeinschaft Leopoldstraße	Mural (Entstehung im Rahmen des Hola Utopia! Streetart Festivals)	28. Juli – 03. August 2025
Silberquelle	Mural (Entstehung im Rahmen des Hola Utopia! Streetart Festivals)	28. Juli – 03. August 2025
Spokuzzi e.V.	Straßenvarieté 2025	22. – 23. August 2025



TOP 7 | Förderfonds Innenstadt

- Im März hat die zweite Ideenwerkstatt Innenstadt stattgefunden
 - 381 event space, ca. 50 Gäste, 7 Pitches

Pitch 01 | Silberquelle x Claudia Gorille | Hola Utopia!

Pitch 02 | Hip Hop Kultur e. V. x Enrico Casper | Hola Utopia!

Pitch 03 | zalü x Zaneta Gonsior | Afterwork Summer Nights

Pitch 04 | Kunstrauschen e. V. x Bettina von Essen | Fotostreifzug

Pitch 05 | Morgenraum x Stefan Kuper | Digitales Schaufenster

Pitch 06 | Kleine Burg x Luise Ritzer | Pop-Up Jugendclub

Pitch 07 | Zirkus Dobbelino x Roman von Dobbeler | Straßen-Varieté

- Für September 2025 ist eine weitere Ideenwerkstatt Innenstadt geplant

TOP 8

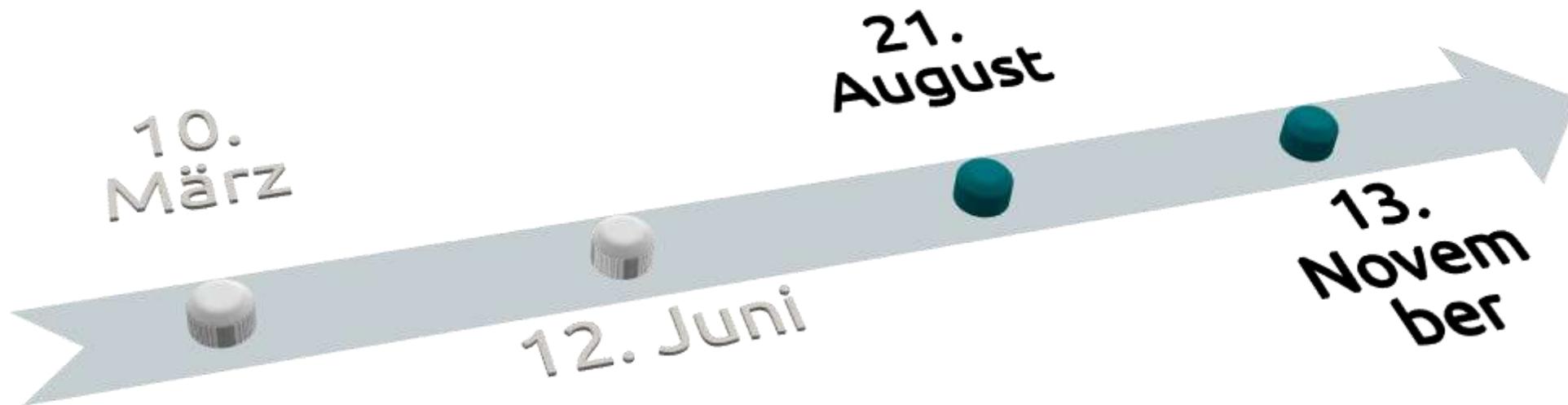


Braunschweig
City of Lions

Sonstiges



Ausblick auf die weitere Arbeit der Steuerungsgruppe für 2025:





Braunschweig
City of Lions



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**

Braunschweig Zukunft GmbH
Sack 17
38100 Braunschweig
Tel. 0531 470 – 3440
wirtschaftsfoerderung@braunschweig.de

